

— Ein anderes Mädchen. Durch seine Geistesgegenwart hat vor einigen Tagen ein hochjähriges Mädchen zwei Gipfelpässe der Northern Central Railway aus einer irreführenden Gefahr gerettet. Mary McGill, die Tochter des Signalwärters in Clark Ferry auf den Abhängen der pennsylvanischen Berge, erwachte des Morgens infolge eines Bergsturzes, der mit lautem Tröbren und Rollen über die Schienen der Eisenbahn niederbrach. Die Leiter war nicht zu fassen; eiligst kletterte sie sich an, änderte eine Laterne an und eilte hinaus. Eine große Erdrumpe, Blöcke und niedergebrosene Bäume lagen über beiden Geleisen. Die Bahn beschrieb an dieser Stelle eine scharfe Kurve, und wenn hier ein Zug eingeleitet wäre, so müßte er über eine steile Klippe hinab in den unten vorbeiströmenden Susqueanna stürzen. Das Mädchen wußte, daß zwei Jüge fällig waren, und stürzte nun durch die noch immer herrschende Dunkelheit, so schnell es ging, die Geleise entlang, dem herankommenden Eis-Schmelzer entgegen. Sie schenkte mit aller Kraft die Laterne und brachte dadurch den Zug zum Stehen. Sie nahm sich kaum Zeit zu den nötigen Erkäufungen und eilte dann in die entgegengesetzte Richtung, um auch den zweiten Schmelzer anzuhalten. Es gelang ihr, den Zug gerade noch 50 Fuß vor der Unfallstelle zum Stehen zu bringen. Ein entsetzliches Unglück war durch ihre Muththat abgewendet. Eine große Anzahl Arbeiter hatte fünf Stunden lang zu tun, um die Strecke wieder freizumachen. „God bling das Bed vom brauen“ — Mädchen.